



FORUM FÜR
WILLKOMMENS
KULTUR

Tätigkeitsbericht

01.01.2020 – 31.12.2020

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“
Donnerstag, 19. November 2020, 19:00 Uhr | ONLINE | Link nach Anmeldung

Online

FORUM FÜR WILLKOMMENS KULTUR

Melanchthon Akademie
Bildungsangebote zwischen Himmel und Erde

Das Vernetzungstreffen im November - eine von vielen Online-Veranstaltungen im Jahr 2020

Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V., gefördert durch die Stadt Köln.

Selbstverständnis

Das Forum für Willkommenskultur unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser.

Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte.

Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken.

Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Projektträger

Kölner Freiwilligen Agentur e.V.

Die Kölner Freiwilligen Agentur e.V. wurde 1997 von engagierten Kölner Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Unsere Vision ist eine Bürgergesellschaft, geprägt von Menschen, die das öffentliche Leben der Stadt mitgestalten und bereichern. Als Vermittlungsagentur bringen wir gemeinnützige Organisationen und Freiwillige zusammen, als Entwicklungsagentur bieten wir neue Wege im Ehrenamt.

Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. setzt sich seit 1984 für die Rechte von Geflüchteten, die Verbesserung ihrer Lebenslagen und ihre gesellschaftliche Teilhabe ein. Als Träger von Beratungsstellen, des Flüchtlingszentrums FliehKraft und verschiedener Projekte bietet der Verein rechtliche Beratung für Geflüchtete, unterstützt ihre Selbstorganisation und fördert ihre Bildung.

Vorwort

Die Angebote des Forum für Willkommenskultur sind seit Projektstart in 2015 ständig bedarfsgerecht im Wandel.¹ Viele der in den vergangenen Berichten umfangreicher beschriebenen Tätigkeiten haben im Projekt fortgehend Bestand und nehmen einen nicht zu vernachlässigenden Anteil der Arbeitszeit ein. Um Wiederholungen zu vermeiden, konzentrieren wir uns in diesem Bericht auf neue Angebote in 2020 und beschreiben diese umfangreicher. So war das Jahr 2020 vor allem aufgrund der allesumfassenden Pandemie-Krise durch Einschnitte und Veränderungen in der Ausgestaltung der Tätigkeit des Forums für Willkommenskultur gekennzeichnet. Um unseren eigenen Ansprüchen und den Erwartungen Externer an unsere Dienstleistungen gerecht zu werden, bedurfte es viel Kreativität und Innovation. Die Auflistung unserer Tätigkeiten in 2020 ist nicht abschließend, die einzelnen Punkte können auch nicht den jeweiligen Aufwand für eine bestimmte Veranstaltung oder ein Teilprojekt widerspiegeln. Diese ungewöhnlich freie, kurzfristig anpassungsfähige und bedarfsgerechte Projektkooperation zwischen Kölner Flüchtlingsrat e.V. und Kölner Freiwilligen Agentur e.V. wird ermöglicht durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit diversen städtischen Dienststellen und die langjährige Förderung der Stadt Köln.

Unterstützt wurde das Vorhaben des Forums durch Jashar Erfanian, der ab dem 01.10.2020 seitens des Kölner Flüchtlingsrats eine ½ Stelle annahm und mehrere operative Aufgaben von Daniel Wyszceki übernahm, der ab dem Zeitpunkt mit einem geringeren Stellenumfang dem Team erhalten blieb. Bei der Kölner Freiwilligen Agentur ist wie gehabt Gabi Klein für das Forum tätig.

¹ Vorherige Tätigkeitsberichte: 01.01.2015 bis 30.10.2016 (<https://bit.ly/2X7bPsk>) , 01.11.2016 bis 28.09.2018 (<https://bit.ly/3f6zijK>), 01.01.2018 bis 31.12.2018 (<https://bit.ly/2EsiaZf>), 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 (shorturl.at/irL13).

Zusammenfassung der Tätigkeiten in 2020

Die ersten zwei Monate im Jahr 2020 liefen in bewährter Forum: Das Forum lud ein zu einem Vernetzungstreffen, die Engagementbörse „Engagier dich!“ fand wie gewohnt im forum vhs am Neumarkt statt, der Rundbrief erscheint alle zwei Wochen. Im März änderte sich dann fast alles: Aufgrund der Corona-Pandemie wurden Kontakte auf ein Mindestmaß reduziert, alle Präsenztreffen abgesagt, der Zugang zu Unterkünften reduziert, Schulen wurden geschlossen.

Das Forum für Willkommenskultur hat schnell auf die veränderten Bedingungen reagieren können. Es hat innerhalb kurzer Zeit viele seiner Angebote auf online umgestellt und auf weitere, pandemiebedingte Herausforderungen angenommen. So war das Forum u.a. an der Unterstützung von Kindern aus Flüchtlingsfamilien durch eine Laptop-Spendenaktion beteiligt; der Rundbrief erschien einige Monate wöchentlich, damit er trotz schneller Veränderungen aktuell ist und das Engagement vieler Kölner*innen bezüglich der Situation von Geflüchteten an den Außengrenzen der EU wurde gefördert.

Die kurze Phase im Herbst 2020, in der Präsenztreffen unter strengen Schutzbestimmungen möglich waren, hat das Forum für zwei größere Veranstaltungen (BarCamp und Forumstheater) genutzt, um dann wieder in das Online-Format zu wechseln.

Rückblickend hat das Jahr 2020 dem Forum einen großen Schub in Richtung Digitalisierung gegeben, so dass es für das Jahr 2021 gut gerüstet ist, viele Angebote digital fortzuführen und an ihrer stetigen Entwicklung zu arbeiten. Das Forum geht davon aus, dass einige der neuen Formate wie z.B. die Podcastreihe „HIER\GEBLIEBEN“ oder die Online-Reihe „Wir reden mit...“ weitergeführt werden, da sie zeit- und ortsunabhängig von Engagierten genutzt werden können. Eine kommende Herausforderung sieht das Forum in der Erarbeitung von hybriden Veranstaltungen, die ggfs., abhängig vom Pandemiegeschehen, notwendig sein werden.

Stimmen von Engagierten zum Forum für Willkommenskultur

„Augenhöhe“ heißt, unter den Bedingungen einer teils monströsen politisch bedingten Ungleichheit immer wieder die Gleichheit im Zeichen des menschlichen Antlitzes zu üben bzw. sie zuzulassen.“ Hanno Meyer-Barner, Teilnehmer des Forum-Theater im Oktober 2020.

„Vielen herzlichen Dank für Euren Rundbrief - ich konnte mein Patenkind aus Mazedonien bzgl. seiner Bleibereichtperspektiven unterstützen, weil ich hier in Porz bei einer Veranstaltung war, auf die der Rundbrief hingewiesen hatte. Danke, danke, danke! Diese Arbeit ist wirklich wichtig, das merke ich jetzt immer mehr, wo ich wieder bei Flüchtlingsfragen helfe.“ Heike Küper, ehrenamtliche Patin.

„Wir sind froh, über den Podcast HIER\GEBLIEBEN auch in Corona-Zeiten auf unsere Arbeit aufmerksam machen zu können“, Birte Lange, Flüchtlingsberaterin beim Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Neue Angebote in 2020

Aufgaben laut Bewilligungsbescheid

Die Aufgaben des Forums sind lt. Bewilligungsbescheid eine Vertiefung / Verstärkung der bisherigen Tätigkeiten:

- Vernetzung stadtteilbezogener und stadtweiter Willkommensinitiativen
- Qualifizierungsangebote u.a. zu Asyl- und Aufenthaltsrecht, Behörden- und Beratungsstrukturen und zu ehrenamtlicher Arbeit
- Akquise und Vermittlung Ehrenamtlicher
- Reflexionsangebote
- Angebote zur Wertschätzung von Ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit
- Anregung und Beratung zur Gründung von Willkommensinitiativen
- Unterstützung einzelner Ehrenamtlicher

Neue Qualifizierungsformate

Seit März 2020 wurden zahlreiche neue Onlineformate erprobt. Nachhaltig daraus entstanden sind zwei neue Formate:

Veranstaltungsreihe WIR REDEN MIT...:

Durchgeführt in Kooperation vom Forum für Willkommenskultur und Flüchtlingszentrum FliehKraft. Die Reihe möchte, dass weiter über Flucht und Asyl, Engagierte und Aktivist*innen, Flüchtlingspolitik und Menschenrechte, Seenotrettung, Herkunftsländer und Fluchtrouten, Solidarität und Möglichkeiten des eigenen Einsatzes gesprochen und natürlich auch gehört wird. Dafür werden Interviewpartner*innen eingeladen, die sich zumeist ehrenamtlich, teilweise auch beruflich, für Menschen auf der Flucht einsetzen oder selbst geflohen sind. Sie erzählen intensiv von ihrer Arbeit und ihren Erlebnissen und geben uns so jenseits von Schlagzeilen einen Eindruck über das globale Geschehen. [Link zur Übersicht](#)

- **"Wir reden mit..." Mirjam Oliva und Anna Dröber von den Samos Volunteers" (10.10.2020)**
[Link zum Video](#)
- **„Wir reden mit... Miki und Ilja - Rassismuskritische Bildungsarbeit in Willkommensinitiativen" (15.09.2020)** [Link zum Podcast](#)
- **„Wir reden mit... Pia Soueid und Reiner Lübeck vom MedEquali Team auf Samos“ (08.06.2020)**
[Link zum Video](#)
- **„Wir reden mit... Sea-Eye - Seenotrettung auf dem Mittelmeer" [Link zum Podcast](#)**
- **"Wir reden mit... Eva und Rosa von Balkanbrücke über die Situation auf der Balkanroute" (18.05.2020)** [Link zum Podcast](#).
- **"Wir reden mit... Jenny Fleischer, Mitbegründerin des „Rechtsinformationsprojekt der Refugee Law Clinic Berlin auf Samos“ (11.05.2020).** [Link zum Video](#)
- **„Wir reden mit... Locke vom Alarmphone" (04.05.2020)** [Link zum Video](#)
- **„Wir reden mit... Salama Abdo, WDR Journalist (27.4.2020) (keine Aufzeichnung)**
- **„Wir reden mit... Simon Bethlehem, Projektleiter bei den Grünhelmen“ (4.2020) (keine Aufzeichnung)**

Podcast HIER\GEBLIEBEN:

In diesem Podcast sprechen Jashar Erfanian und Daniel Wyszecki seit September 2020 mit Expert*innen über fluchtpolitische Themen und Entwicklungen in Köln und der Region. Ziel des Podcasts ist, auch in Corona-Zeiten freiwillig Engagierte und interessierte Bürger*innen zu informieren und fortzubilden.

- „HIER\GEBLIEBEN“: Veröffentlichung der Folge „Unterstützung bei der Wohnungssuche“ am 12.12.2020 [Link zum Podcast](#).
- „HIER\GEBLIEBEN“: Veröffentlichung der Folge „Grundlagen des Asylrechts“ am 04.11.2020 [Link zum Podcast](#).
- „HIER\GEBLIEBEN“: Veröffentlichung der Folge „Kommunalwahlen und Moria am 17.09.2020“ [Link zum Podcast](#).
- „HIER\GEBLIEBEN“: Veröffentlichung der Intro-Folge am 18.08.2020 [Link zum Podcast](#).

(Neue) Unterstützungsformate

Beratung von Freiwilligen und Initiativen während der Corona-Krise

Infolge der Corona-Situation und den daraus entstehenden schwierigen Rahmenbedingungen stieg der Beratungsbedarf des Ehrenamts erheblich an. Das Forum intensivierte als Reaktion darauf die Beratung und Unterstützung von Engagierten (telefonisch und via E-Mail), die allgemein und in konkreten Einzelfällen erfolgte (Bsp. Thema „Beschulung während Corona“). Das Ehrenamt konnte vor allem aufgrund des breiten Unterstützungsnetzwerks von dem Angebot profitieren. Unter anderem konnten in Absprache mit unterschiedlichen Arbeitsbereichen des Kölner Flüchtlingsrats lösungsorientierte Vorschläge für Herausforderungen gemacht werden.

Beratung zur digitalen Kommunikation

Das Forum unterstützt Freiwillige durch individuelle Beratung zu technischen Lösungen für die digitalen Kommunikation in der Initiative oder im Verein. Zudem veröffentlicht es im Rundbrief und auf der Website kostenlose Angebote anderer Initiativen und Organisationen.

Konzipierung und Umsetzung der Laptop-Spendenaktion „Alle lernen am Computer. Und ich?“

Auf Initiative des Vereins „Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose e.V.“ fand von Mai bis Juli 2020 in Kooperation mit der Stadt Köln und dem Kölner Flüchtlingsrat e.V. eine Laptop-Spenden-aktion statt. Begünstigt werden sollten Kölner Flüchtlingskinder und -jugendliche, die weiterführende Schulen besuchen, in Einrichtungen der Stadt Köln untergebracht sind und Sozialleistungen beziehen. Durch die guten Kontakte in die Kölner Freiwilligenstrukturen konnte im Rahmen des Forums für sichergestellt werden, dass durch jene Engagierte, die in den jeweiligen Stadtteilen im intensiven Vor-Ort-Kontakt zu den Jugendlichen und deren Familien stehen, die entsprechenden Bedarfe gemeldet werden. Wohlwissend, dass es in der Stadtgesellschaft diesen Willen zur Unterstützung gibt, hat das Forum nicht gezögert, sich an der Konzipierung und Umsetzung dieser Laptop-Spendenaktion zu beteiligen.

Beratung zu Soft- und Hardware

Das Forum beriet und unterstützte auch Initiativen, die nach dem Vorbild der dargestellten Laptop-Spendenaktion, eigene Aktionen planten und dafür den Erfahrungsschatz des Forums bzgl. der Beschaffung der technischen Endgeräte sowie der Software zu nutzen beabsichtigen.

Beratung und Unterstützung von migrantischen Organisationen und Initiativen in der Flüchtlingsarbeit

Auch im Jahr 2020 hat das Forum einzelne Vereine und Initiativen bei Bedarf immer wieder beraten und

bei der Antragstellung für Fördermittel unterstützt. Vor allem nach Ausbruch der Corona-Krise wandten sich verstärkt Vereine ans Forum, um Unterstützung bei der Schließung von neu entstandenen Finanzierungslücken aufgrund der Corona-Situation zu erhalten.

Energietankstelle für Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit

Zwischen Februar und Juni bot die systemische Therapeutin Gabriele Hatzfeldt Freiwilligen aus der Geflüchtetenarbeit eine oder ggfs. mehrere Einzelsitzungen zur Unterstützung an. Die Inhalte richteten sich nach dem Bedarf der Freiwilligen, z.B. Umgang mit Nähe und Distanz, zu hohen Eigen- oder Fremderwartungen oder Erschöpfung. Die Beratungen konnten in den Praxisräumen in Ehrenfeld oder online stattfinden. Aufgrund zu geringer Nachfrage wurde das pro-bono-Angebot eingestellt.

Vermittlung von ehrenamtlichen Supervisor/-innen und Coaches

Das Forum für Willkommenskultur bietet Freiwilligen, die sich in Willkommensinitiativen oder selbständig engagieren, Unterstützung durch ehrenamtlich tätige Supervisor/-innen an. Das Angebot wurde 2020 nicht in Anspruch genommen, wir vermuten, dass die Corona-Schutzmaßnahmen die Ursache sind.

Unterstützung der Willkommensinitiativen bei Transportkostenfinanzierung

Das seit 2019 bestehende und durch die Bürgerstiftung Köln geförderte Angebot zur Refinanzierung von Transportkosten bei der Wohnungserstausstattung wurde fortgeführt. Während Corona musste das Angebot nach internen Absprachen als auch mit der Bürgerstiftung Köln angepasst werden, um auch ohne persönlichen Kontakt kreativ und vor allem unbürokratisch eine Unterstützung im Einzelfall anbieten zu können. In wenigen Einzelfällen konnten die Mittel auch verwendet werden, um freiwilliges Engagement anderweitig zu unterstützen.

(Neue) Informationsformate

Rundbrief des Forum für Willkommenskultur: Seit 2015 veröffentlicht das Forum alle zwei Wochen einen Online-Rundbrief mit Terminen und Tipps für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit in Köln. Da sich am Anfang der Corona-Pandemie viele Meldungen sehr kurzfristig kamen, erschien der Rundbrief zwischen März und Juni 2020 wöchentlich. Um stets aktuell zu informieren. Zudem wurden neue Rubriken aufgenommen wie z.B. "Flüchtlingspolitische Entwicklungen in Zeiten der Corona-Krise" oder "Unterstützungsangebote für die digitale Zusammenarbeit". www.koeln-freiwillig.de/unterstuetzungsangebote-fuer-die-digitale-zusammenarbeit/

Der **Verteiler der Willkommensinitiativen** und weitere Akteure in Köln ([Link](#)) sowie der **Verteiler für die Pressearbeit** ([Link](#)) wurden in 2020 regelmäßig aktualisiert.

(Neue) Akquise von Freiwilligen

04.02.2020, 18:00 – 20:00 Uhr: FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt

Engagier dich! – Engagementbörse für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit

Die bewährte Engagementbörse „Engagier dich!“ wurde konzeptionell weiterentwickelt: Am Anfang berichteten Engagierten in kleinen Gesprächsrunden über Zugänge zu Ausbildung und Arbeit, Unterstützung bei der Wohnungssuche, 1:1-Begleitungen, Sprache und Nachhilfe, Sport ohne Grenzen, Unterstützung im Behördendschungel, Räume für's Kennenlernen, Politisches Engagement sowie Projekte an den Außengrenzen Europas. Zudem haben Geflüchtete berichtet, wie Engagement ihnen geholfen hat. Danach ging es zum „Markt der Möglichkeiten“ Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der VHS Köln und des AK 9plus, es nahmen insgesamt ca. 190 Personen teil. [Mehr Infos](#)

Eine für den Herbst 2020 geplante Engagementbörse in Porz wurde wegen der Corona-Schutzmaßnahmen verschoben. Um Willkommensinitiativen zu unterstützen, vermehrt digital für Freiwillige zu werben, bot das Forum im Jahr 2020 zwei Workshops an: Erzähl deine Geschichte! - Social Media in der Willkommenskultur und „Freiwillige gesucht!“ Workshop zur Erstellung von Image-Videos zur Gewinnung neuer Freiwilliger (s.u.). Zudem wurden immer wieder individuelle Engagementangebote im Rundbrief veröffentlicht.

(Neue) Vernetzungsangebote

12.02.2020, 19:00 – 22:00 Uhr, Ort: St. Theodor, Burgstraße 42, 51103 Köln (Vingst/Höhenberg)

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Als Vorprogramm gab es um 18:00 Uhr eine Führung durch die vom Architekt Paul Böhm entworfene Kirche St. Theodor. Nach dem Plenum fanden diese Gesprächsrunden statt: 1. Beratung von Geflüchteten zu BuT- Paket und ALG-II-Bescheiden; 2. Zur Neuregelung des Aufenthaltsrechtes, 3. Das Märchen von der Augenhöhe? Partizipation von Menschen mit und ohne Fluchtgeschichte in Willkommensinitiativen, 4. "Gewusst wo" – Einstiege in die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit in den Bezirken Kalk und Mülheim sowie 5. „Kreativität entwickeln, persönliche Entwicklung stärken, Kultur erleben“ – Projekte für Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung. Im Anschluss bot sich an einem Buffet die Gelegenheit zur Vernetzung. Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der Melanchthon-Akademie, der Ehrenamtskoordinatorinnen für die Geflüchtetenarbeit in den Bezirken Kalk und Mülheim und der Initiative „Willkommenskultur Köln-Mülheim“. [Mehr Infos](#)

19.11.2020, Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr, Ort: online

Vernetzungstreffen der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit in Köln

Das erste Online-Vernetzungstreffen! Es fand mit dem gewohnten Ablauf statt: Nach einem gemeinsamen Plenum geht es in die Sessionräume. Diese Sessions wurden angeboten: „Flüchtlingskinder in Köln: Patenschaften und Beschulung“ sowie die „Corona-Situation in Kölner Gemeinschaftsunterkünften“. Für spontane Wünsche und Ideen gibt es eine „Allgemeine Austauschrunde“, die für das Thema Wohnen genutzt wurde. Es nahmen ca. 40 (?) Personen teil. [Mehr Infos.](#)

Neue Kooperationen

"Das Märchen von der Augenhöhe"

In Kooperation mit Aktion Neue Nachbarn, Integrationshaus e.V. und Melanchthon-Akademie hat das Forum für Willkommenskultur Veranstaltungen und Aktionen gegen Rassismus und zur Förderung von Vielfalt in der Gesellschaft vorbereitet. Die methodisch vielfältige Veranstaltungsreihe möchte in den eigenen Organisationen, bei Engagierten und in der Kölner Gesellschaft Begegnung gesellschaftlicher Machtpositionen hinterfragen, neue Handlungsmöglichkeiten erlernen und die Begegnungen neu gestalten ([Link](#)). Die Reihe startete mit einer der wenigen Präsenzveranstaltungen im Jahr 2020, dem Abend mit dem Kölner Forum-Theater unter dem Titel "Das Märchen von der Augenhöhe" – Einblick in ein Experiment" am 01.10.2020 [Link](#)

Sa, 29. 08. 2020, Zeit: 10:00 - 15:15 Uhr Ort: Melanchthon-Akademie

10. BarCamp "Willkommenskultur in Köln"

Endlich wieder ein persönlicher Austausch! Alle 45 Anwesenden freuten sich, dass das 10. Barcamp wie gewohnt in der Melanchthon-Akademie stattfinden konnte und der Garten genügend Raum und Frischluft auch für den informellen Austausch bot. [Mehr Infos.](#)

02.12.2020, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

KOMM-AN NRW – digitales Infotreffen zur Förderung im Jahr 2021

in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum / ([Link](#))

11.12.2020, Zeit: 18:00 – 20:30 Uhr, Ort: Online

Gewusst wie: Sprachbegleitung via Internet oder Telefon

in Kooperation mit Babellos – ehrenamtliche Sprachbegleitung ([Link](#))

In einem Online-Workshop berichtete Indra Deckers, Konferenzdolmetscherin, über die Chancen und Herausforderungen des Telefon- und Videodolmetschens sowie über die technischen und kommunikativen Besonderheiten solcher neuen Settings.

05.12.2020, Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: Online

Erzähl deine Geschichte! - Social Media in der Willkommenskultur

facebook und instagram sind gute Kanäle, um Freiwillige, Unterstützer*innen für eine Kampagne oder Spender*innen für ein neues Projekt zu gewinnen. Der Workshop vermittelt, wie die beiden socialmedia-Kanäle für ehrenamtliches Engagement genutzt werden können. ([Link](#))

08.12.2020, Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: Integrationshaus-Aufgrund Corona verschoben

„Freiwillige gesucht!“ Workshop zur Erstellung von Image-Videos zur Gewinnung neuer Freiwilliger

in Kooperation mit dem Integrationshaus e.V. ([Link](#))

Neues in der Öffentlichkeitsarbeit

Vernetzung mit der Presse/Pressemeldungen

Das Forum für Willkommenskultur organisiert regelmäßig die Vernetzung mit der lokalen Presse. Neben dem Erstellen und der Pflege eines Presseverteilers gehört dazu auch die Einladung von Vertreter*innen der Presse zu Veranstaltungen. Beim 10. BarCamp waren mit Dirk Risse vom Kölner Stadt Anzeiger, der die Session „Herausforderung Corona: Wie Redaktionen und Initiativen in der Zeit der Pandemie arbeiten.“ anbot und Dierk Himstedt (Session „Verstehen, wie Presse tickt – Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit einer WiKu“) beide großen Kölner Tageszeitungen vertreten. Bei beiden Zeitungen folgten im Anschluss längere Berichte über die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit. Darüber hinaus wurde im November 2020 erschienen Ausgabe des Flüchtlingspolitische Positionen des Kölner Flüchtlingsrats von der Arbeit des Forums berichtet. [Link zur Ausgabe.](#)

Keyvisuals

Die Keyvisuals des Forum für Willkommenskultur wurden ergänzt um eine Bildmarke für die Reihe „Wir reden mit...“ .

Haupt- und Ehrenamtliche beim Forum für Willkommenskultur

Ehrenamtlich Mitarbeitende

In der Kölner Freiwilligen Agentur engagieren sich fünf Freiwillige mit regelmäßigem Engagement ca. 3 Stunden in der Woche.

Projektverantwortliche Mitarbeitende

Kölner Freiwilligen Agentur e.V.

Gabi Klein, Bereichsleiterin „Willkommenskultur“
gabi.klein@koeln-freiwillig.de | Tel.: 0221-888278-24
Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Kölner Flüchtlingsrat e.V.:

Daniel Wyszecski, Teamleitung Arbeitsbereich Freiwilligenarbeit
wyszecski@koelner-fluechtlingsrat.de | Mobil: 0160/ 342 1551
Herwarthstr. 7 | 50672 Köln

Jashar Erfanian, Projektmitarbeiter

erfanian@koelner-fluechtlingsrat.de | Mobil: 0151/ 54 19 29 03
Herwarthstr. 7 | 50672 Köln

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V., gefördert durch die Stadt Köln.